



Presseinformation, 17.04.24

KIM SIMONSSON

Moss People

19.04.-07.09.24, Gmundner Keramik Manufaktur

La Communication

19.04.-03.11.24, Rathausplatz Gmunden

KIM SIMONSSON

Moss People

19.04.-07.09.24, Gmundner Keramik Manufaktur

Im Jahr der europäischen Kulturhauptstadt 2024 zeigt die Academy of Ceramics Gmunden besondere Highlights. OÖ Landes-Kultur GmbH und Gmundner Keramik setzen die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Künstler:innen fort. Mit Kim Simonsson ist ein internationaler Künstler zu Gast, der der Keramikunst neue Impulse gibt.

„Der Austausch mit internationalen Künstler:innen hat bei Gmundner Keramik eine lange Tradition. Wir sind sehr stolz heuer einen renommierten Künstler zu präsentieren, der unsere Gäste mit seinen außergewöhnlichen Werken verzaubern wird“, freut sich Alexander Köck, Prokurist von Gmundner Keramik über das gelungene Projekt.

Der finnische Künstler entführt uns in die fantastische Welt der „Moosmenschen“ – lebensgroße, kindliche Wesen aus Keramik mit samtiger Oberfläche, inszeniert in einer hyper-natürlichen Umgebung. Die spektakuläre Installation in der Gmundner Keramik Manufaktur nimmt den gesamten Ausstellungsraum ein und lässt uns eintauchen: 23 Moosmenschen beobachten eine vier Meter große, in ihren Lebensraum eingedrungene, schlafende Riesin. Die „Moss People“ leben in einer utopischen Zukunft, in der sich die Natur die Welt zurückerobert hat, und sind mit Fundstücken unserer heutigen, dann untergegangenen Zivilisation ausgestattet. Inspiriert von der Sagenwelt seiner nordischen Heimat Finnland, aber auch von Comic und Manga, hat der im Medium Keramik arbeitende Künstler seine „Waldmenschen“ mit einer moosartigen Oberfläche aus gelber Beflockung aus Nylon-Fasern auf schwarzem Grund überzogen.

Speziell für das Salzkammergut schuf Kim Simonsson den „Salzsammler“, der mit Lederhose, Hut, Axt und gefundenen Salzbruchsteinen Themen der Region aufnimmt. Die Figuren der Ausstellung sind jeweils einer der 23 Gemeinden zugeordnet, die sich für die Europäische Kulturhauptstadt Salzkammergut 2024 zusammengeschlossen haben.

Die große Figur „Kommunikation“ am Rathausplatz steht für die Stadtgemeinde in Gmunden, der Salzsammler umgeben von Salzbruchsteinen der Salinen Austria AG für Hallstatt, der „Erleuchtete Herrscher“ repräsentiert Bad Ischl, die über und über mit Pflanzen und Blumen dekorierte „Jacky“ steht für Grundlsee, ein Moos-Pirat für Ebensee, ein „Gläubiger“ (Believer) für Gosau und eine Alpinistin für Obertraun, etc.

Kim Simonssons MOSS PEOPLE sind ab 19.09.24 auch im Schlossmuseum Linz zu sehen.

KIM SIMONSSON
La Communication
19.04.–03.11.24, Rathausplatz Gmunden

Vor der Silhouette des Traunstein erhebt sich „La Communication“, ein Junge in Kommunikation mit seinem Doppelgänger. Die große Figur mit einem Xylophon am Rücken steht für einen kreativen Menschen und Künstler im Dialog mit seiner analytisch strukturierenden Seite, symbolisiert durch die kleine Figur mit dem Lego-Baustein.

Der Gigant „La Communication“ wurde aus Kunststoff produziert, als Teil einer Reihe von Großskulpturen „Moss People“ während UTOPIA edition, 2022, organisiert von lille3000.

Das Projekt ist Teil des *Kunst im Öffentlichen Raum* Programms der Stadtgemeinde Gmunden, eine Initiative von Bürgermeister Stefan Krapf und Kulturreferent Andreas Hecht.

BGM Mag. Stefan Krapf:

„Der Gmundner Rathausplatz direkt am Ufer des Traunsees eignet sich aufgrund seines reizvollen Ambientes hervorragend für Kunst im öffentlichen Raum. Im so bedeutenden Kulturhauptstadtjahr 2024 wird nun eine der beeindruckenden Figuren von Kim Simonsson „Moosmenschen“ installiert. Sie wird ästhetisch und emotional eine sehr gelungene Symbiose mit der malerischen, beinahe idyllischen Landschaft bilden. Ich freue mich auf diesen besonderen, die Gefühle der Menschen ansprechenden Kunstgenuss.“

Kulturreferent Dr. Andreas Hecht:

„Kunst im öffentlichen Raum soll keine Dekoration sein, sondern dient dazu neuralgische Themen anzusprechen und deren differenzierte Sichtweisen auszuloten und deshalb sehe ich es als kulturpolitischen Auftrag dies in Gmunden zu unterstützen. Kim Simonsson regt mit „La Communication“ nach meinem Dafürhalten dazu an, das eigene Denken, Fühlen und Handeln zu hinterfragen und zu analysieren. Ein Appell zur Selbstreflexion vor übereiltem Urteilen!“

Kim Simonsson, *1974 in Helsinki, lebt und arbeitet in Fiskars / FI, seine Werke wurden auf wichtigen internationalen Kunstmesse ausgestellt und finden sich in bedeutenden Sammlungen wieder, darunter im Victoria and Albert Museum London und im Museum of Contemporary Art Kiasma in Helsinki.

IG: kimsimonsson

Academy of Ceramics Gmunden

KIM SIMONSSON: Moss People & La Communication

Ausstellung in der Kunstwerkstatt der Gmundner Keramik und am Gmundner Rathausplatz

Ein assoziiertes Projekt der Kulturhauptstadt Salzkammergut 2024

Kuratorin: Genoveva Rückert, OÖ LKG

Ausstellungsdauer: Moss People 19.04. – 07.09.24

La Communication 19.04. – 03.11.24

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10:00-17:00, Sa 10:00-16:00

Eintritt FREI

Keramikstraße 24

4810 Gmunden

gmundner.at

aocg.at

ooekultur.at

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

OÖ Landes-Kultur GmbH

Maria Falkinger

T: 0732/7720-52540

maria.falkinger-hoertner@ooelkg.at

Social Media: OÖ Landes-Kultur GmbH

Viktoria Gruber

T: 0664.6007252175

viktoria.gruber@ooelkg.at

Die Presseinformation und Fotos zum Download finden Sie unter:

<https://www.ooekultur.at/presse>